

## Presseinformation

### **„The World of Physical Media“ & „Making Vinyl“ – Europäisches Branchentreffen im Meistersaal, Berlin**

- Donnerstag, den 2. Mai, 11 - 18 Uhr
- Freitag, den 3. Mai, 9 - 18 Uhr

Berlin, 26. Februar 2019: Keine Branche kann sich der Digitalisierung entziehen, in der Musikwirtschaft, der Filmindustrie und in den Medien ist dieser Trend besonders seit langen stark sichtbar. Wie die Branche der „Physischen Medien“, d. h. CD, DVD und besonders Vinyl, diesen Entwicklungen begegnet und sogar wie beim Beispiel Vinyl – sprich LP – auch eine gegenläufige Tendenz möglich macht, diskutieren erstmalig die Teilnehmer einer Fachkonferenz in Berlin.

Am 2. & 3. Mai laden die Organisation „Making Vinyl“ und die „World of Physical Media“ der MEDIA-TECH Association in den legendären Berliner Meistersaal. Im Mittelpunkt der zweitägigen Konferenz stehen ökonomische, juristische und künstlerische Themen rund um physische Ton- und Bildträger, vor allem aber das schwarze Gold, die Schallplatte. Kein anderer Ort, als die von der Historie der Musikproduktion geprägten legendären Hansa Studios in der Hauptstadt, kam für die Premiere der europäischen Ausgabe infrage. Die MEDIA-TECH Association und Making Vinyl verwirklichen ihr gemeinsames Projekt somit an der Location, die durch ihre einzigartigen Produktionsstandards schon David Bowie, Iggy Pop, Depeche Mode und Nick Cave zu internationalem Ruhm verhelfen.

#### **Von Detroit nach Berlin**

„Making Vinyl“ veranstaltete bereits zwei erfolgreiche Branchenmeetings für den US-Markt in „Motown“ Detroit. Weltweit führende Presswerke, Mastering Ingenieure, Führungskräfte, Maschinen- und Komponentenlieferanten, und sowohl Neueinsteiger als auch Vinyl-Enthusiasten, Endverbraucher sowie auch Musiker finden jährlich auf der B2B-Konferenz zueinander. Bisher nahmen mehr als 800 Fachbesucher

teil. „First we take Detroit, then we take Berlin“ scherzt Konferenzdirektor Larry Jaffee, in Anlehnung an den Leonard Cohen Song von 1987.

Die Besucher erwartet in Berlin ein hochkarätig und international besetztes Programm mit Vorträgen und Expertendiskussionen. Die Zeiten zwischen den Programmpunkten gestaltet die MEDIA-TECH Association als Plattform für Vernetzung und Austausch: Mit Businesslunch, Meetingrooms und einer Networking Party am Abend im Grünen Salon des Meistersaales.

### **Themen der Konferenz**

Die Konferenz richtet sich an ein Fachpublikum, das in Zeiten von Streaming und Digitalisierung die Strategien zur Herstellung und Vermarktung von physischen Medien weiterführt und optimiert. Das Event deckt alle Facetten der Tonträgerherstellung, Verwertungs- und Wertschöpfungskette der Formate CD, DVD/Blu-ray und Vinyl ab. Zu den auf das Podium geladenen Positionen gehören u. a. die größten Presswerke und Disc-Hersteller Europas und MEDIA-TECH Verbandsmitglieder wie Sony DADC und Sony Music, Sonopress aus Gütersloh, MPO aus Frankreich, GZ Media, Rebeat Innovation mit dem Thema HD Vinyl, Optimal Media, große amerikanische Hersteller wie Vinyl Technologies, aber auch nachhaltige Innovationsprojekte wie Green Vinyl aus Eindhoven. Die besten Mastering- und Cuttingstudios sind mit Namen wie Andreas „Lupo“ Lubich und Rainer Maillard von den Emil Studios ebenfalls am 3. Mai präsent. René Rennefeld, ehemals bei den legendären Hansa Studios, erzählt in einem humorvollen und interaktiven Vortrag über seine Leidenschaft Musik und was Musik an Kreativität im Marketing freisetzen kann.

Wenn zudem Michael Kurtz, „Frontmann“ des Record Store Day US lädt, sind die britischen, französischen und deutschen Ausgaben selbstverständlich auch mit von der Partie. Gemeinsam beleuchten die Landesvertreter die Entwicklungen des Absatzmarktes im jährlichen Highlight aller Plattenliebhaber, dem weltweiten Record Store Day.

Des Weiteren sind spannende Gespräche zur aktuellen Situation zwischen Verbänden der Musikwirtschaft, Technologie und Fachautoren zu erwarten.

Design und Packaging kommen bei diesem Event auch nicht zu kurz: Das Berliner Designstudio Feld spricht über Gestaltung von Plattencovern und Aubrey Powell, der legendäre Designer von Hipgnosis, bekommt am 2. Mai vor Ort einen Award für sein Lebenswerk überreicht.

Die Registration für die „World of Physical Media & Making Vinyl“ kann unter [www.media-tech.net](http://www.media-tech.net) vorgenommen werden. Konferenzsprache ist Englisch. Wöchentliche Programm Updates erhalten Sie unter [www.media-tech.net](http://www.media-tech.net) und [www.makingvinyl.com](http://www.makingvinyl.com).

**MEDIA TECH e.V. Pressekontakt:**

Bernhard Krause, MetaCom GmbH  
Postfach 1937, 63409 Hanau,  
Tel: +49 (0) 6181 9 82 80 20  
E-Mail: [bernhard.krause@media-tech.net](mailto:bernhard.krause@media-tech.net)

**Hintergrund MEDIA-TECH Association**

Die MEDIA-TECH Association wurde 2001 gegründet. Als Verband bietet MEDIA-TECH Association Unternehmen der Medienbranche eine Plattform zum Austausch von Ideen, Marktentwicklungen und zukünftigen Trends im Bereich der physischen Datenspeicher wie Vinyl, CD, DVD und Blu-ray Disc sowie Audiokassetten.

**Hintergrund Making Vinyl**

Making Vinyl ist die führende B2B-Konferenz, die sich der Wiedergeburt des globalen Vinyl-Marktes widmet. Making Vinyl bringt Vertreter der weltweit führenden Presswerke, Ausrüster, Plattenlabel, Verpackungsunternehmen, Vertriebs Händler und Einzelhändler zusammen, um sich über das Comeback der Branche auszutauschen.

Nach zwei erfolgreichen Veranstaltungen in den USA, kommt Making Vinyl zum ersten Mal nach Europa. Die B2B-Konferenz findet in Berlin am 3. Mai im Meisteraal im selben Raum statt, in dem David Bowie "Heroes" aufnahm und Iggy Pop, Depeche Mode, Nick Cave, U2, REM und unzählige andere bedeutende Künstler LPs produziert haben.